

Das Waldhaus der Waldschule Bodensee wird eröffnet

Das zu Beginn des Jahres fertig gestellte Waldhaus der waldpädagogischen Einrichtung Waldschule Bodensee wird im Bregenzer Stadtwald feierlich eröffnet.

Wenn sich am **Freitag, 17. Juni ab 11 Uhr** die Türen des Waldhauses und gleichzeitig der Waldschule Bodensee öffnen, gibt es Spannendes zu sehen. Denn mitten im Herzen des Bregenzer Stadtwaldes ist schon im Jahr 2007 eine wundersame Welt entstanden, die es sich mit allen Sinnen zu entdecken lohnt. BesucherInnen können hier zum Beispiel das Märchen vom Blaubeerenkönig hören, sich in ein Eichhörnchen verwandeln, Mandalas legen, Rinden weit werfen, mit dem Flying Fox durch den Wald rauschen, oder den Hintergründen von hellen und dunklen Jahresringen auf die Spur kommen.

Vergangenes Jahr hat der Bregenzerwälder Architekt Johannes Kaufmann ein Holzhaus für die Waldschule Bodensee entworfen, das inzwischen mit Unterstützung der EU, dem Land Vorarlberg und der Stadt Bregenz umgesetzt wurde. Das so genannte Waldhaus bietet Platz für Gruppen bis zu 40 Personen und erlaubt einen wunderbaren Blick, der vom Bregenzer Stadtwald bis zum Bodensee reicht. Der leicht begehbare, gut beschilderte Fußweg von der Vorarlberger Landesbibliothek (Buslinie 12c), bietet eine besondere Einstimmung auf das, was im Waldhaus und im Bregenzer Stadtwald anschließend auf die BesucherInnen wartet. Parkmöglichkeiten sind auch am Gebhardsberg vorhanden. Weitere Informationen unter www.waldschule-bodensee.at.

Zur Eröffnung

Die Eröffnungsfeierlichkeiten am 17. Juni, beginnen um 11 Uhr mit dem Rundgang durch den Wald. Zwei Schulklassen werden je vier Stationen der Waldschule Bodensee öffentlich durchlaufen (Baum fällen, Abtransport mit Pferd, Flying Fox und Waldmärchen). Anschließend ist der Parcours für Alle bis ca. 14 Uhr geöffnet.

Der offizielle Teil der Eröffnung startet um 11.30 Uhr mit der Begrüßung durch **Obmann Peter Vögel** und den Grußworten durch **Bürgermeisters DI Markus Linhart** und **Landesrat Ing. Erich Schwärzler**. Anschließend an eine kurze

waldpädagogische Einführung und die Segnung durch **Pfarrer Anton Bereuter**, wird **Forstsektionschef DI Gerhard Mannsberger** das Efeuband durchschneiden und das Waldhaus offiziell eröffnen.

Musikalisch umrahmt werden die Feierlichkeiten durch ein Klarinettenquartett und Alphörner. Im Gelände des Steinbruchs gibt es zusätzlich Bretttertippi bauen, Dosenwerfen und ein Sägefahrrad zum Ausprobieren. Für Verpflegung ist ebenfalls gesorgt. Die Waldschule Bodensee freut sich über zahlreichen Besuch.

Runter von der Couch – der Wald hat einiges zu bieten!

Die Waldschule Bodensee ist eine waldpädagogische Einrichtung. Dahinter steckt ein gemeinnütziger Verein mit dem Namen Stadt : Wald – Verein zur Förderung von Waldwirtschaft und Wissen. Gegründet vor fünf Jahren, haben sich die Vereinsmitglieder das Ziel gesetzt, in erster Linie Kindern und Jugendlichen Wissenswertes rund um den Wald näher zu bringen. Der aktive, spielerische und kreative Zugang soll das Lernen fördern, Lust auf den Wald machen und neue Einblicke in die Vielseitigkeit des Waldes bieten. Dazu Landesrat Ing. Erich Schwärzler: "Zu wissen, dass unser Wald ein vielseitiges Ökosystem mit einer artenreichen Tier- und Pflanzenwelt ist, darüber hinaus Holz liefert und Schutz für unsere Siedlungsgebiete leistet, ist wunderbar!"

Das Angebot der Waldschule Bodensee baut auf altersgerecht konzipierten Modulen auf und ist besonders geeignet für Kinder von fünf bis 15 Jahren. Forstleute und zertifizierte WaldpädagogInnen, begleiten die Kinder auf ihrer Reise in den Lebensraum Wald. Auch Familien, Firmen und Vereine sind herzlich willkommen. Informationen unter www.waldschule-bodensee.at, Anmeldungen unter Tel. 05574 4959-0 (Stadtmarketing Bregenz).

Bei Wind und Wetter

Die waldpädagogischen Module finden bei jeder Witterung und immer im Wald statt. Dazu Obmann Peter Vögel: „Wind, Regen oder Schneegestöber sind keine Gründe, um eine Führung abzusagen, ganz im Gegenteil bergen die Wechsel der Jahreszeiten ganz besonders spannende Möglichkeiten den Wald in seiner gesamten Dimension zu begreifen.“ Das Waldhaus der Waldschule Bodensee bietet ab sofort zusätzlichen Schutz, wenn es zu nass oder zu kalt wird. Es kann aber auch für Seminare und Tagungen gemietet werden.